



## **Lebenslauf**

### **Botschafter Thomas Matussek**

Geboren 1947, studierte nach zweijährigem Militärdienst Jura und Geschichte in Bonn und Paris.

1975 trat er in den Auswärtigen Dienst ein.

Nach ersten Stationen in Bonn und London arbeitete er im Bundeskanzleramt unter Bundeskanzler Helmut Schmidt mit dem Zuständigkeitsbereich Europa.

Nach weiteren Stationen in New Delhi (Presse) und Lissabon (Wirtschaft) kehrte er nach Bonn zurück. Er leitete das Ministerbüro von BM Genscher von 1991 bis 1992 und war sodann Leiter des Leitungsstabes von BM Dr. Kinkel.

Von 1994 bis 1999 war er Gesandter und Ständiger Vertreter des Botschafters in Washington. Als Generaldirektor leitete er von 1999 bis 2002 die Politische Abteilung des Auswärtigen Amtes mit Zuständigkeiten für Nahost, Asien, Afrika und Lateinamerika.

2001 organisierte er die Petersberg Konferenz zur Staatsgründung des neuen Afghanistan. Von 2002 bis 2006 war er Deutscher Botschafter in London und vertrat von 2006 bis 2009 Deutschland als Ständiger Vertreter bei den Vereinten Nationen in New York. Von 2009 bis 2011 war er Deutscher Botschafter in New Delhi, bevor er im November 2011 zur Deutschen Bank wechselte.

Von 2013 bis 2016 war Thomas Matussek Geschäftsführer der Alfred Herrhausen Gesellschaft.

Seit 2016 ist Thomas Matussek Senior Advisor der Londoner Beratungsfirma Flint Global. Seit 2021 ist er Ko-Vorsitzender der deutsch-britischen Königswinter-Konferenz.